



„The Christmas Way“ begeisterte dreimal

Dormagen (om/-oli) – Mehr als 1.000 begeisterte Zuhörer begaben sich am vergangenen Wochenende mit dem Chor „Da Capo“ und dem Chorhaus Dormagen auf den musikalischen Weg zum Weihnachtsfest. „The Christmas Way“ hieß das Konzert-Triple, das der Rheinische Anzeiger als langjähriger Medienpartner des beliebten Hackenbroicher Chores in der Pfarrkirche St. Michael präsentierte. Für die drei ausverkauften Konzerte hatte sich der „Junge Chor“ Verstärkung besorgt: Das renommierte Rheinische Oratorienorchester begleitete die etwa 80 Sänger, die erstmals zusammen mit der von Alexander Abel hervorragend geleiteten Band „Got(w)ogether“ auf der Bühne standen. Mit von der Partie waren zudem die 26 Mädchen und Jungen aus dem eigenen Jugendchor. Den Konzertauftritt bestritt der Kirchenchor von St. Michael. Die musikalische Gesamtleistung hatte Kantor Horst Herbertz inne. Mit dem berührenden Adventslied „O come, o come, Emmanuel“ zogen Da Capo und der Jugendchor durch die Pfarrkirche auf die Bühne, von der sie erst nach zwei Zugaben entlassen wurden. Insbesondere der Jugendchor riss das Publikum mit den Songs „Shout to the Lord“, „Heaven“ und „Open the eyes of my heart“ derart mit, dass sich mancher Zuschauer der freundlichen Aufforderung, erst am Konzertende zu applaudieren, widersetzen musste. Der Erlös der Benefiz-Auftritte ging an den Förderverein des St. Augustinushauses und an das kürzlich gegründete Chorhaus Dormagen. „Wir begeben uns hier auf den Weg zum Weihnachtsfest. Die zweite Spur führt zu zwei Häusern, dem Dormagener Augustinushaus und unserem Chorhaus“, sagte Pfarrer Peter Stelten. Reinhard Hauschild, Vorsitzender des Fördervereins des St. Augustinushauses, bedankte sich gleich dreifach. „Für den Besuch, für die Wertschätzung für diese beiden Einrichtungen und für drei glänzend verlaufene Konzerte des Chorhauses.“

Foto: Olaf Moll